

# 8.9.2011

Zwanzig Jahre Schweizerisches Literaturarchiv SLA  
Les vingt ans des Archives littéraires suisses ALS  
I vent'anni dell'Archivio svizzero di letteratura ASL  
Ventg onns Archiv svizzer da litteratura ASL

## Literaturarchiv – Literarisches Archiv: Institutionen und Autoren im Gespräch

Internationales Kolloquium  
8. September 2011

Schweizerische  
Nationalbibliothek  
Saal Friedrich Dürrenmatt  
Hallwylstrasse 15  
3005 Bern

Im Kontext der facettenreichen Debatte um die Instanzen des kulturellen und kollektiven Gedächtnisses ist dem Archiv als historische Einrichtung besonderes Augenmerk zugewachsen. Ein internationales Kolloquium geht den institutions- und ideengeschichtlichen Aspekten nach.

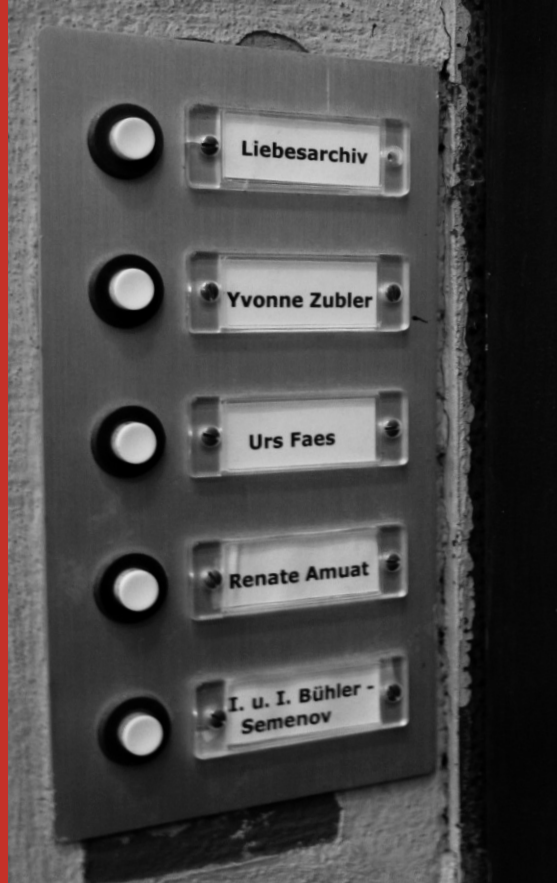
Der Fokus liegt auf der spannungsreichen Beziehung zwischen dem Literaturarchiv als Institution und dem einzelnen literarischen Nachlass. Literarische Archive basieren zumeist auf Privatsammlungen, die teils als Vorlass eines namhaften Autors, teils als testamentarische Schenkung an die Institution gelangen. Das literarische Archiv ist demnach bei aller Zufälligkeit des Erhaltenen ein Konstrukt des Autors, das Leben und Werk umschliesst und einen Selbstentwurf realisiert, der wie ein Kunstwerk oder ein Gesamttext auch eine Poetik enthält. An diesem Punkt grenzen die Beobachtungen um die Institutionsgeschichte an jene Fragen nach Normativität und Praktikabilität, die den Themenbereich mit aktuellen kulturwissenschaftlichen Fragestellungen verbinden. Wissenschaftler und Autoren, die selbst Archive aufgebaut oder betreut haben, werden die Wechselwirkung zwischen den Ordnungen des Archivs und des Autors erörtern. Zusagen für Vorträge und Debatten haben Pierre-Marc de Biasi (Paris), Bernhard Fetz (Wien), Andreas Kilcher (Zürich), Rudolf Mahrer (Lausanne), Georges Nivat (Genève), Krzysztof Pomian (Paris/Bruxelles), Ulrich Raulff (Marbach) und Ulrich Stadler (Zürich) gegeben. Für die Autoren und Autorinnen sprechen Christian Haller (Laufenburg) und Sylviane Dupuis (Genève).

Kontakt&Anmeldung: [jeannine.hauser@nb.admin.ch](mailto:jeannine.hauser@nb.admin.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Département fédéral de l'intérieur DFI  
Dipartimento federale dell'interno DFI  
Departament federal da l'intern DFI  
Schweizerische Nationalbibliothek NB  
Bibliothèque nationale suisse BN  
Biblioteca nazionale svizzera BN  
Biblioteca naziunala svizra BN



### Programm

9.30 Uhr

#### Begrüssung

Marie-Christine Doffey  
Direktorin der Schweizerischen  
Nationalbibliothek

9.40 Uhr

#### Eröffnung

Irmgard Wirtz &  
Stéphanie Cudré-Mauroux

10.00 Uhr

#### Nachlass und Nachleben. Das Archiv als Ziel und Ursprung von Literatur

Ulrich Raulff, Marbach  
Moderation Irmgard Wirtz, SLA

11.00 Uhr

#### Les traces de la création à l'ère du tout numérique

Pierre-Marc de Biasi, Paris  
Moderation Rudolf Mahrer, Lausanne

12.00 Uhr

#### Mittagspause

13.30 Uhr

#### «Die Kafka-Enzyklopädie»

Andreas Kilcher, Zürich  
Moderation Ulrich Stadler, Zürich

14.30 Uhr

#### Anthropologie im Exil. Günther Anders und sein Archiv

Bernhard Fetz, Wien  
Moderation Irmgard Wirtz, SLA

15.30 Uhr

#### Kultura et ses archives. Une revue et une maison d'édition polonaises dans l'émigration

Krzysztof Pomian, Paris/Bruxelles  
Moderation Georges Nivat, Genève

### Autorengespräch

Öffentliche Veranstaltung

18.00 Uhr

Christian Haller, Laufenburg, im  
Gespräch mit Ulrich Stadler, Zürich

18.45–19.30 Uhr

Sylviane Dupuis, Genève, im Gespräch mit  
Stéphanie Cudré-Mauroux, SLA